**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 56 (1930)

**Heft:** 29

Werbung

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Nachtrag zu unserem Wettbewerb

Den Antrieb aller Kräfte verraten die nachstehenden Erzeugnisse, die wir wiedergeben, weil es schade wäre, wenn wir uns allein über sie

wundern würden.

Ob mit oder ohni Brille, für's g'fährlig oder ungfährlig Alter, Ob de nach Parfum schmecksch, oder Gille Gits nur ei «Nebelspalter».

O Gunst, erhalte uns die Nebelpresse, sie hält uns frei den Blick, bewahrt uns auch vor Blässe.

Und mäggelets wo im schönen Schweizerland dann wird gepresst der Duft und nimmt nüd überhand,

Die Wahrheit, blumenzart, die wird gepflegt, mit ultraviolettem Licht.

Die hohe Kunst, die odulierten Spässe, die zeigen mir, wie muskulös, wie musikalisch, der Geist des Nebelspalters ist.

Sei mir gegrüsst du Nebelspalter, du bist bestimmt für jedes Alter, für Liebesdurst und Ironie, und ungetrübte Phantasie.

Den Federhalter brauchet man fürs Schreiben, Den Nebelspalter zum nicht Traurigbleiben, Man sieht die Falter auf den Blumen balzen Und hört den Walter mit der Zunge schnalzen.

Es ist das Corsett ein Geradehalter, Das ist er auch, der liebe Nebelspalter, Die Seele hält er aufrecht, bis ins Alter, Das Corsett nur den krummen Körper: Walter.

Viel lieber lauf ich ganz splitternackt, Und eher verkaufe ich Sack und Pack; Lass Zeh und Finger vor Kälte surren, Die Därm im Magen vor Hunger knurren. Herr Floh und Frau Wanz im Bett bei mir pfusen,

Die Spinn' an der Deck' mit der Fliege schmusen,

Als dass meine Knochen im Greisenalter Vermissten Dich Jungborn, o Nebelspalter!

Der Nebelspalter wills riskieren, mit Zeppelin mal auszufliegen; Er will in alle Täler sehn, wo neue Witze werden entsteh'n.

Man sollte jeden Wirt dazu bewegen, den Nebelspalter seinen Gästen vorzulegen: Dieses Blatt, es findet für der Welt Geschehen

immer einen Spitz, 'nen Witz, grad wie's die Leute gerne sehen.

Mit Humor behandelt es Affären von den', die in der Politik sich nicht bewähren,

In Pros' und Poesie lässt's freien Lauf der Phantasie!

Wänn eine will de Herr margiere So muess er de Näbelspalter abonniere Zum G. W. muess en eine ha Und wänn er au nid läse cha.

Oft führt die Pflicht den Nebelspalter wie den Bulldoggsimpel

An seichte Pfützen und in tiefe, stinkendfaule Tümpel.

Steigt dann der Schlamm dem tapfern Recken manchmal bis zum Bauche,

So trieft dem treuen Hund bereits die Schnauze von der Jauche.

(Fortsetzung folgt.)



Sie werden das Leistungsvermögen Ihres Wagens erst dann erkennen können, wenn Ihr Wagen durch Esso mehr als früher leistet.

Tanken Sie Esso bei den silbernen Esso-Pumpen oder grünsilbernen Doppel-Pumpen, oder aus den geeichten 10-Literkannen

STANDARD MOTOR OIL • Esso • STANDARD BENZIN



vor dem Rasieren eingerieben,erweicht Haut und Haar, so daß man leicht rasiert. Gratismuster durch Bahnpostfach 10289.

Zürich

